

tan han und noh tûn sol, und sol ich und min erben das selbe gût enpfahen von dem vorgenanten minem gnedigen herren herzog Ott und sinen erben ze eim rechten seslechen. Und han harumbe disen offenen brief geben besigelt mit minem ingesigel.

Der wart geben ze Ensich(eim) an dem cistag nah sant Johanstag ze suniecht, do man zalte von Gotz geburte druzehenhundert iar, in dem drisigosten iare.

29.

*Kaiser Ludwig trifft mit Bischof Berthold v. Straßburg ein Abkommen über die an diesen zu leistende Kriegsentschädigung.
Hagenau 1330 August 7.*

Orig. Perg., Majestätssiegel an gelb-grüner Schnur, Straßburg Arch. départ.

BÖHMER n. 1182; Const. 6, 706 n. 840.

Die Urkunde ist in den Konstitutionen nach dem „Jüngeren Register“ Kaiser Ludwigs gedruckt. Demgegenüber ergibt eine Kollation mit dem Original (A) folgende Varianten:

- S. 706 Z. 10: Nos Ludowicus Dei gracia Romanorum imperator
semper augustus. A. *hinter cum folgt in A
noch nos.*
- „ 13: statt civitate in A oppido. Benvelt A.
- „ 14: ei fehlt in A. libere A.
- „ 15: statt dictum in A ipsum.
- „ 22: hinter recompensam in A noch specialem.
- „ 22/23: statt in opido dicto Nopenow steht in A: super
hominibus iudiciis et iuribus imperii in valle seu
circa vallem Noppenowe et alibi in vicinio con-
stitutis cum pertinenciis et sturis eorundem.
- „ 24: obligatis A.
- „ 25: sibi datarum in A versehentlich zweimal. assigna-
mus et deputamus A.
- „ 27: vor mercibus in A noch singulis.
- „ 28: theolonium fehlt in A.
- „ 34: hinter seniore in A marchionem.
- „ 36: hinter Iohannem in A dominum.
- „ 40: hinter quilibet in A se vel.
- „ 41: statt mittere in A presentare.
- S. 707 „ 4: regum et Romanorum imperatorum A.
- „ 5: fuerint A.
- „ 6: In cuius rei testimonium presentes litteras fieri et
sigillo nostro maiori fecimus communiri A.
- „ 7: hinter ante in A festum beati.